



Kreisrealschule Gelnhausen

Schule mit pädagogischer Mittagsbetreuung und musikalischem Schwerpunkt
Sucht- und Gewaltprävention

Lohmühlenweg 32
63571 Gelnhausen

Elternbrief September 2021



Liebe Eltern,

„Hier blüht die Zukunft“, so steht es auf dem Schild vor unserem Neubau in Richtung Lohmühlenweg. Zwei Rasenflächen vor der Kreisrealschule Gelnhausen wurden kurz vor den Sommerferien fachmännisch umgegraben und mit vielerlei Saatgut eingesät. Im nächsten Frühling werden sich hier sicherlich viele Bienen und andere Insekten tummeln. Dank der ehemaligen Elternbeiratsvorsitzenden Simone Schattat konnte das Projekt umgesetzt und vor allem finanziert werden. Damit möchte die Kreisrealschule einen Beitrag zum Umweltschutz und zur Biodiversität leisten. Um auf die Blühflächen aufmerksam zu machen, wurde mit Hilfe des Arbeitslehrefachbereichs ein Schild gestaltet und von Harry Wunderwald, einem der beiden Hausmeister der KRS, aufgestellt.

Insektenhotels für Insekten, Marienkäfer oder Schmetterlinge wurden an Bäumen auf dem Schulhof befestigt, um so die Überwinterungsangebote der Tiere zu fördern. Initiiert wurden die beiden Projekte von Biologielehrer Nils Schwalb und der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst Verena Kohls.

Die Kreisrealschule möchte mit diesen beiden Projekten als Umweltschule zertifiziert werden, was bereits im Schuljahr 2021/2022 der Fall sein könnte, denn die Abschlussdokumentation für Blühwiese und Insektenhotels wurde bereits beim Umweltzentrum in Hanau eingereicht.

Eigentlich blüht seit 75 Jahren die Zukunft an der Kreisrealschule. 75 Jahrgänge, sprich Tausende von Schülerinnen und Schüler haben diese Schule besucht, ihren Schulabschluss gemacht und sind anschließend einen erfolgreichen Weg im Studium und Beruf gegangen. Generationen von Kolleginnen und Kollegen haben diese unterrichtet. Drei Schulleiterinnen und sechs Schulleiter haben unsere KRS geleitet. Sekretärinnen und Hausmeister haben den Schulalltag organisiert und strukturiert. Reinigungskräfte für die Sauberkeit in der Schule gesorgt.

Eigentlich ein wichtiger Grund, um dies gebührend zu feiern. Aber wie schon öfters erwähnt, hat Corona uns einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Dennoch gibt es auch Grund zur Freude. Im 75. Jahr präsentiert sich das Gebäude der Kreisrealschule im neuen Gewand. Seit fast 13 Jahren wurde an der KRS gebaut, 11 Bauabschnitte galt es im laufenden Schulbetrieb zu erneuern. Seit diesem Schuljahr ist auch das Elternkiosk wieder für den nächsten Einsatz bereit. Hoffen wir, dass die Eltern in naher Zukunft mit einer blühenden Bewirtung die Schulgemeinde wieder verwöhnen können.

Eine neue schulische Zukunft haben auch sechs neue Kolleginnen und Kollegen an der Kreisrealschule. Im Rahmen der Gesamtkonferenz wurden begrüßt: Sara Abe (Mathematik und evangelische Religion), Yulia Steigleder (Englisch und Chemie), Frederik Joshua Zinn (Mathematik und Physik), Anna-Marie Jücker (Arbeitslehre und Geschichte), Eva-Maria Wunner (Mathematik und Chemie) und Laura Halbhuber (Deutsch und Geschichte).

In die Kreisrealschul-Zukunft starteten auch 147 Fünftkläßler in sechs Klassen. Gleich drei Einschulungen wurden gefeiert, um die „Neuen“ bei uns willkommen zu heißen.

Da allen Eltern die Möglichkeit gegeben werden sollte, diesen großen Tag mit ihren Kindern zu begehen, wurden jeweils 2 Klassen begrüßt und ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern vorgestellt. Musikkollege Alexander Schadt traf mit Klavier und Gesang die richtigen Töne und begeisterte Eltern und Kinder.

Erstmalig haben wir eine Musikklasse 5a, die aufgrund der Corona-Pandemie nicht als Blasmusikklassiklasse anfängt, sondern als Keyboardklasse. Die Klasse 5a leitet Armin Engel. Kollege Engel war es auch, der vor 20 Jahren mit der ersten Blasmusikklassiklasse in eine neue musikalische Zukunft der KRS startete. Die weiteren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer des Jahrgangs 5 sind: Sara Abe (5b), Verena Kaufmann-Kohl (5c), Yulia Steigleder (5d), Frederik Zinn (5e) und Anna-Marie Jücker (5f). An unserer Schule werden somit im neuen Schuljahr 870 Schülerinnen und Schüler von 57 Lehrkräften in 32 Klassen unterrichtet.

Im August feierte Kollegin Natascha Ullrich ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Herzlichen Glückwunsch und danke für die geleistete Arbeit.

Alles Gute für die Zukunft wünschen wir unserer Kollegin Tara-Tanita Smolka und ihrer Familie. Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt ihres Sohnes Luca.

Alle Termine und ausführliche Berichte finden Sie wie immer auch auf unserer Homepage www.krs-gn.de . Bitte beachten Sie dort auch die aktuellen Mitteilungen aufgrund der jetzigen Situation.

Liebe Eltern,

ich wünsche uns eine weitgehend „normale“ Schulzeit bis zu den Herbstferien und verbleibe mit den besten Grüßen,

Ihr

Michael Neeb
Rektor



